

Erledigt

Ozmosis nun auf 100-Series Mobos!!

Beitrag von „modzilla“ vom 22. Januar 2018, 16:26

Hey Leute,

bei den Verrückten gibt's neue Breakthroughs in Sachen Ozmosis auf Skylake-Systemen! Und nein OZM wird dabei nicht über die EFI geladen 😄 !

<http://www.insanelymac.com/for...-100-series-skylake-cpus/>

Beitrag von „griven“ vom 22. Januar 2018, 16:29

Darf ich Deine geschätzte Aufmerksamkeit hier hin lenken: <https://www.hackintosh-forum.de/index.php/Board/235-Z170/> 😄

Beitrag von „modzilla“ vom 22. Januar 2018, 16:35

Ups, ja sry war schon lange nicht mehr im Forum unterwegs 😊

Beitrag von „ozw00d“ vom 22. Januar 2018, 16:53

Ähem ich hab das hier GA-Z170M-D3H funktioniert das OZM Bios auch damit? (2x64MB Flash)

Beitrag von „Fredde2209“ vom 22. Januar 2018, 16:59

Nein, das wird nix. Hab es auf meinem hd3p probiert, da ist einerseits zu wenig Platz, andererseits funktioniert es nicht richtig. Du tust dir den größten gefallen mit clover

Beitrag von „rubenszy“ vom 22. Januar 2018, 17:20

Schon wer sein Board zum laufen bekommen mit den rom's?

Beitrag von „ozw00d“ vom 22. Januar 2018, 17:25

schade - naja bleib ich halt bei clover... 😞

Beitrag von „bigwit“ vom 25. Januar 2018, 09:37

Yours 100 series MOBOS are working fine with OZM?
How? give me some tips

Beitrag von „derHackfan“ vom 25. Januar 2018, 10:04

Es soll wohl funktionieren mit rEFInd die Ozmosis Files in .efi Form zu laden, das erspart einem das einzelne Hinzufügen über die EDK-Shell, anschließend lässt sich macOS boten (so auf InsanelyMac gelesen).

Beitrag von „rubenszy“ vom 25. Januar 2018, 12:36

Hätte mal gar nicht so erwartet das es gut aussehen kann, so kann man mit OZM auch arbeiten.

Booteinträge lassen sich auch ausblenden wie bei Clover nicht schlecht.

Das lustige ist ja man kann sein eigenes GUI basteln in Verbindung mit OZM.

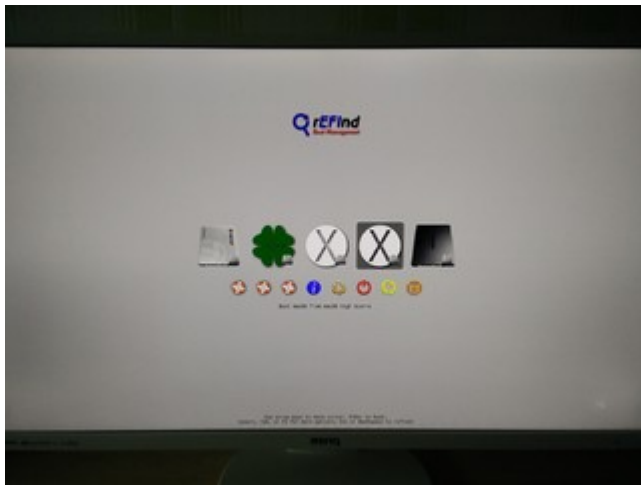


Rohdaten:

[rEFInd-0.11.2-enhanced.zip](#)

Beitrag von „derHackfan“ vom 25. Januar 2018, 12:44

Wenn man bedenkt dass Clover auf dem Ding basiert muss es einfach gut aussehen. 😄



Ein Ozmosis + Clover braucht ja irgendwie ein Management.

Beitrag von „kuckkuck“ vom 25. Januar 2018, 13:26

[@rubenszy](#) Funktioniert bei dir alles mit Ozm auf 100 series?

Ebenfalls ist es möglich alle Treiber auf die EFI zu legen (zB in einen neuen Ordner EFI/drivers) und eine rEFit DBounce Plist einzurichten, in der steht wo die Treiber liegen und welcher der MainDriver ist. Diese plist lässt sich inklusive DBounce selber ins Rom integrieren und DBounce lädt daraufhin bei jedem Start alle Treiber die in zB EFI/drivers liegen. Das ist nicht bcfg, also macht ein NVRam Reset auch nichts. Alle Treiber die geladen werden lassen sich ganz leicht austauschen/aktualisieren indem einfach die Treiber in EFI/drivers getauscht werden. Defaults, Theme, Kexts etc lassen sich wie gewohnt in die Ozm EFI Ordner Struktur einbetten...

Trotz all dieser Möglichkeiten gibt es einige mit zB BlackScreen Problemen wenn Ozm auf 100 series o.ä geladen wird. [@Fredde2209](#) kann davon bestimmt ein Lied singen 😄

Beitrag von „TakisGR“ vom 25. Januar 2018, 15:18

Ich habe das für mein 170 soc Force probiert ohne Erfolg, nur die Mac Adresse verbogen alles mit 88 und eine 7

Beitrag von „Fredde2209“ vom 25. Januar 2018, 16:56

Ich habe es mit rEFInd, aus der Shell und aus dem Bios heraus mit den Versionen für El Capitan, Sierra und High Sierra probiert und überall bekomme ich Startprobleme. Jedes Mal wird mir angezeigt (egal welches SMBios ich einstelle), meine Plattform wäre nicht unterstützt. Laden lässt es sich, aber auch nur mit Komplikationen. Aber ein Boot scheint soweit nicht wirklich möglich zu sein. Dies gilt bei mir für die Bios Versionen F5 und F22d. F21 ist sowieso nicht zu gebrauchen, aber bei den beiden die ich getestet habe ist es nicht möglich. Bin jetzt auch wieder zurück auf der F5

Beitrag von „kuckkuck“ vom 25. Januar 2018, 17:01

Ok, aber die Platten starten wenigstens bzw hast du keinen Blackscreen mehr... 😊

Hast du mal versucht das SMBios über die Hermitshell mit `setvar` im NVRam zu setzen?

Beitrag von „Fredde2209“ vom 25. Januar 2018, 17:03

Naja, das ist die erste Nachricht im Verbose mode, die ich bekomme: Unsupported Platform: Z170-HD3P-CF

Ohne Verbose ist es das Verbotssymbol von Anfang an.

Ne habe ich nicht. Aber ich sehe nicht, warum er nicht die .plist aus der EFI laden sollte.

Beitrag von „kuckkuck“ vom 25. Januar 2018, 17:05

Das könnte verschiedene Gründe haben, vielleicht ein Problem mit dem Filesystem, eine defekte Plist oder was ganz anderes... Die Daten direkt mit der Shell zu setzen halte ich aber für einen sinnvollen Versuch.

Beitrag von „Fredde2209“ vom 25. Januar 2018, 17:14

Ok, aber warum sollte es selbst mit dem bei Ozmosis integrierten MacPro 3.1 SMBios nichtmal El Capitan starten? Wenn ich bei Clover dieses SMBios benutze bekomme ich ja auch nicht plötzlich diese Meldung.

Beitrag von „kuckkuck“ vom 25. Januar 2018, 17:19

Du meinst das MacPro SMBios mit CK84593EXYL im EFI File selber? Funktioniert das überhaupt mit der neuesten Ozm Version, dass dieses injected wird wenn es keine defaults gibt? 😞

Vielleicht auch einfach ein Problem mit dem NVRam, injectest du denn auch EmuVariable?

Beitrag von „Fredde2209“ vom 25. Januar 2018, 17:21

Hab es mit und ohne Probiert. Kein Unterschied 🤔

Beitrag von „kuckkuck“ vom 25. Januar 2018, 17:28

Probiers doch mal mit der HermitShell...

Müsste dann eigentlich mit zB `setvar -guid 4D1FDA02-38C7-4A6A-9CC6-4BCCA8B30102`
`ProductName =iMac14,1` funktionieren.

Wie beständig ist denn dein NVram? Sind Einträge nach einem Reboot wieder weg? Ich kenne mich leider mit der Aptio V NVRam Problematik nicht wirklich aus...

Beitrag von „Fredde2209“ vom 25. Januar 2018, 22:21

Keine Ahnung ... Also eigentlich bleibt alles so wie es ist, aber du weißt ja, welche Probleme ich schon alle mit welchen mainboards hatte 😊

Beitrag von „Fredde2209“ vom 30. Januar 2018, 22:00

Ich habe am Sonntag Abend mal mit [@griven](#) gesprochen, der mir sagte, er kennt das Problem. Das Problem ist der mitgelieferte FAT Treiber. Dieser besitzt nicht alle für Ozmosis nötigen Fähigkeiten, weshalb dieser damals von Hermit Crab Labs zu Enhanced FAT weiterentwickelt wurde. Somit besitzen FAT und EnhancedFAT die gleiche GUID und beim laden (Start des Bios) ergibt sich ein für den Endbenutzer nicht sichtbarer Fehler. Es muss also der FAT Treiber entfernt und der Enhanced FAT Treiber hinzugefügt werden. Dann soll mein Problem (Unsupported Platform: GA-Z170-HD3P-CF) gelöst sein.

Gesagt getan. Eingebaut mit UEFITool: danach ist das ROM ungültig. Das würde mir das gesamte Bios zerschießen. Mit dem MMTTool hat es mir nur den Namen nicht angezeigt. "Was solls?" hab ich gedacht. Ja, jetzt weiß Ichs. Enhanced Fat lädt nicht richtig und somit ist kein Boot von jeglichen Medien möglich. Nichtmal in irgendein Clover kann ich von einem Stick booten und auch Q-Flash erkennt meinen Stick nicht. Hab dann noch eine Clover CD gefunden, davon Windows gebootet und mit @Bios mein altes Bios wiederhergestellt. Ich mache nochmal ein paar tests, ob ich es doch irgendwie richtig zum laden kriege, aber bisher sieht es so aus, als wäre das hier das Hauptproblem bei dem Z170-HD3P. Erstmal somit kein Ozmosis möglich. Nicht mal von der EFI, da ja die normale FAT nicht ausreicht und diese sich dann mit EnhancedFAT in die Haare bekommt. Ich hab aber noch nicht aufgegeben!

Beitrag von „mhaeuser“ vom 30. Januar 2018, 22:15

[Zitat von Fredde2209](#)

Ich habe am Sonntag Abend mal mit [@griven](#) gesprochen, der mir sagte, er kennt das Problem. Das Problem ist der mitgelieferte FAT Treiber. Dieser besitzt nicht alle für Ozmosis nötigen Fähigkeiten, weshalb dieser damals von Hermit Crab Labs zu Enhanced FAT weiterentwickelt wurde. Somit besitzen FAT und EnhancedFAT die gleiche GUID und beim laden (Start des Bios) ergibt sich ein für den Endbenutzer nicht sichtbarer Fehler. Es muss also der FAT Treiber entfernt und der Enhanced FAT Treiber hinzugefügt werden.

- 1) Der Treiber stammt aus dem EDK2
- 2) Dem "Aptio IV"-Treiber fehlen keine "Fähigkeiten", der zerreißt "nur" schnell mal das FS
- 3) Der in Aptio V sollte funktional mit dem HCL-Treiber identisch sein

Beitrag von „kuckkuck“ vom 30. Januar 2018, 22:18

Ich glaube immernoch nicht wirklich, dass Fat hier dein Problem ist. Aptio V braucht eigentlich garkein EnhancedFat, weil es den Treiber schon benutzt. EnhancedFat ist für ältere Boards, bei denen das normale Filesystem nicht passt. Ersetzt man das FileSystem nicht durch EnhancedFat, merkt man dies schnell, und zwar meistens an komischen Bugs in der EFI. Nach einem NVRam Reset ist dabei zB auf der EFI nicht die normale Oz Struktur zu finden, sondern komische Ordner mit Namen wie OzDarwin, weil der Ordner Darwin nicht im Ordner OZ erstellt werden konnte. Das ganze dürfte aber bei Aptio V eigentlich nicht das Problem sein.

Unsupported Platform ist AFAIK eigentlich mehr ein Fehler den MacOS auswirft, wenn keine Plattform gefunden wird, die unterstützt wird. ZB wird als Plattform nicht iMac14,2, etc. sondern ein GA-Z170-HD3P-CF gefunden, und das wird nicht erkannt. Richtige SMBios Injection könnte hier schon die Lösung sein...

Edit: Der Fritz war schneller 😄

Beitrag von „Fredde2209“ vom 30. Januar 2018, 22:19

[@Download-Fritz](#) Sehr aufmerksam, dass du mich darauf aufmerksam machst. Weiter bringen tut mich das jedoch nicht. Was wäre denn deiner Meinung nach das Problem bei der Meldung? "Unsupported Platform: ..." ist wirklich die einzige Meldung die im Verbose mode auftaucht 🤔

Beitrag von „griven“ vom 30. Januar 2018, 22:26

Ich möchte dazu sagen das ich lediglich gesagt habe das das Problem auf meinem Z77 ebenfalls festgestellt habe während ich mit OZ aus der EFI bzw. von einem USB Stick aus experimentiert habe und wie ich es habe lösen können. Wie [@kuckkuck](#) richtig sagt kommt es zu lustigen Effekten auf der EFI Partition wenn der FileSystemtreiber nicht passt. Ich habe das eingeworfen weil der Fehler eben auf meiner älteren Plattform ebenfalls aufgetreten war und ich genau das gleiche Problem mit dem fehlenden SMBIOS hatte bzw. eigentlich sogar mit dem fehlen der kompletten defaults hatte.

Die Frage ist in dem Fall also wie bekommt man die defaults gelesen denn hier liegt in Freddie's Fall der Hund begraben.

Beitrag von „mhaeuser“ vom 30. Januar 2018, 22:28

[Zitat von Fredde2209](#)

[@Download-Fritz](#) Sehr aufmerksam, dass du mich darauf aufmerksam machst. Weiter bringen tut mich das jedoch nicht. Was wäre denn deiner Meinung nach das Problem bei der Meldung? "Unsupported Platform: ..." ist wirklich die einzige Meldung die im Verbose mode auftaucht 🤔

"Unsupport Platform" kommt von 'ner falschen Board-Id und kann mit "-no_compat_check" auch einfach geskippt werden.

Beitrag von „kuckkuck“ vom 30. Januar 2018, 22:29

[@griven](#) Und in dem Fall (sollte die defaults wirklich nicht von der EFI oder aus dem ROM laden) würde ich wie bereits gesagt versuchen die Daten über die Shell oder ein MacOS Terminal in den NVRam zu setzen 😊 Es könnte aber natürlich wiederum passieren, dass dieser die Daten nicht annimmt oder behält. Dann gäbe es evtl die Möglichkeit zu versuchen den NVRam über Treiber wie EmuVariable zu beeinflussen.

Beitrag von „griven“ vom 30. Januar 2018, 22:31

Ich glaube das man Unsupported Platform: GA-Z170-HD3P-CF nicht allein mit "-no_compat_check" geskippt bekommt denn wenn dem so wäre könnte man sich den ganzen Klumbim mit dem SMBIOS auch gleich schenken oder sehe ich das falsch ?!

Beitrag von „mhaeuser“ vom 30. Januar 2018, 22:45

[Zitat von griven](#)

Ich glaube das man Unsupported Platform: GA-Z170-HD3P-CF nicht allein mit "-no_compat_check" geskippt bekommt denn wenn dem so wäre könnte man sich den ganzen Klumbim mit dem SMBIOS auch gleich schenken oder sehe ich das falsch ?!

Kexts nutzen die SMBIOS-Infos, das ist nur für den Übergang.

Beitrag von „griven“ vom 30. Januar 2018, 22:56

Wäre es dann nicht aber sinnvoller über eine endgültigeren Lösung nach zu denken?
Mir ist durchaus bewusst das die SMBIOS Informationen an vielen Stellen in macOS benötigt werden unter anderem für PowerManagement, GraphicsDevicePolicy usw...

~~Was ich halt nicht verstehe ist warum in dem Szenario eine vorhandene defaults.plist nicht geladen wird~~

Ich bin bei meinen Experimenten mit OZ von der EFI bzw. vom USB Stick so vorgegangen das ich zunächst OZ als Treiber mittels bcfg hinzugefügt hatte was soweit auch funktioniert hat (OZ splash nach Neustart) mir fehlten aber die Defaults was auch logisch ist den wo sollten sie auch herkommen? Immerhin die Ordnerstruktur war auf der EFI nun enthalten und somit der Gedanke naheliegend die defaults.plist dahin zu verfrachten und einen P-RAM Reset zu machen gesagt, getan mit dem Ergebnis das es zwar die Ampel gab und der Rechner auch neu gestartet hat aber OZ dann verschwunden war *uuups* also wieder in die Shell und OZ hinzufügen und siehe da defaults wurden geladen und die Laube rennt. Wo ich das hier schreibe wird mir gerade bewusst warum ich eigentlich doch verstehe warum sie nicht geladen wird(wurde) 😊

[Freddie](#) mal so probiert? Sprich die Ordnerstruktur auf der EFI schon angelegt und die defaults.plist da platziert und erst im Anschluss daran die Treiber geladen?

Beitrag von „Fredde2209“ vom 31. Januar 2018, 07:11

[@griven](#) selbstverständlich habe ich das schon probiert. Sowohl mit einer eigenen, als auch mit der Standard 14.1 ausm Oz Rom, als auch die von ammoune78 (imac 17.1). Es würde mich wundern, wenn sie nicht laufen würde. Zumal das gleiche ja auch kommt, sobald ich es mit rEFInd probiere

Beitrag von „Fredde2209“ vom 31. Januar 2018, 18:52

Habe heute wieder etwas Rum probiert und in meine defaults.plist Mal -v geschrieben. Beim Start eines Systems sollte also standardmäßig du verbose mode greifen. Tut er aber nicht. Das Problem ist also, dass die defaults nicht geladen wird. Wenn ich sie ins BIOS einbaue produziert ozmosis einen BIOS Crash. Passiert einfach nix mehr, bis ich den reset Button drücke oder Strom abschalte. Und das passiert nicht nur bei dem Laden von der EFI, sondern auch über rEFInd.

Beitrag von „al6042“ vom 31. Januar 2018, 19:22

Du sollst doch keinen Alkohol trinken... Schon gar keinen Rum...
Sorry, aber der musste sein... 😊

Beitrag von „kuckkuck“ vom 31. Januar 2018, 20:28

Sehr schön [@al6042](#) 😊

Setz doch mal die Werte manuell [@Fredde2209](#)

Beitrag von „Fredde2209“ vom 31. Januar 2018, 21:02

[@al6042](#) immer diese Korrektur am Handy... Und ich denke der Rum ist mein geringstes Problem 😊 😊

Mach isch...